



STADTVERBAND BRAKE | WWW.CDU-BRAKE.DE

Zu Hause
Brake.

#gemeinsamfürbrake 2026-2031

Das Wahlprogramm der CDU Brake (Unterweser)
aus dem Juni 2026 - Fortschreibung des
Wahlprogramms aus dem Jahr 2021

Die Herausforderungen der nächsten Jahre können in Brake nicht von einzelnen Personen oder einzelnen Parteien angegangen werden. Es ist wichtiger denn je, gemeinsam nach den besten Lösungen zu suchen. Dies beinhaltet auch, dass der neu gewählte Stadtrat die Bürgerinnen und Bürger mehr als bisher einbindet und bei seinen Entscheidungen mitnimmt.

Trotz aller Gemeinsamkeiten gibt es Themen, bei denen sich die Standpunkte der Parteien und Gruppierungen in Brake unterscheiden. Sie machen den Unterschied bei der Kommunalwahl am 13. September 2026 aus.

Dies sind unsere Ziele und Schwerpunkte, die wir gemeinsam mit den Brakerinnen und Brakern anpacken wollen:

Unsere Schulen

Die CDU in Brake steht zu ihrem Grundsatz „kurze Wege für kurze Beine“ und steht für den Erhalt der Grundschulstandorte. Wir begrüßen sehr, dass die Stadt Brake auch in Zeiten begrenzter Haushaltsmittel insbesondere die Ausstattung der Bildungseinrichtungen in den Mittelpunkt stellt. Nicht nur der Neubau der Grundschule Harrien in der Ladestraße sowie der Ersatzbau der Turnhalle Harrien sind gute Beispiele dafür, dass die Stadt Brake das ihr zur Verfügung stehende Geld gut und sinnvoll einsetzt.

Zur Stärkung unserer Grundschulen setzen wir uns für folgende Ziele ein:

- Erhalt der wohnortnahen Schullandschaft
- Schaffung von Ganztagsschulangeboten an allen Grundschulen
- Beschleunigung der Digitalisierung an allen Grundschulen (Vorbild Grundschule Harrien)
- Förderung der Integration und Inklusion an Braker Grundschulen

Kinderbetreuung

Das Ziel muss sein, dass Krippen-, Kita- und Hortplätze bedarfsgerecht vorgehalten werden. Dort, wo ein Betreuungsplatz benötigt wird, muss wohnortnah ein Angebot zur Verfügung stehen. Aber es zählt nicht nur die reine Zahl an Betreuungsplätzen. Wir legen Wert darauf, eine bedarfsgerechte, umfassende und zudem qualitativ gute Kinderbetreuung vorzuhalten.

Die CDU setzt sich dafür ein, dass

- stets ein am Bedarf orientiertes Angebot an Betreuungsplätzen zur Verfügung steht,
- flexible und verlässliche Öffnungszeiten gestärkt werden und
- durch städtische Fördermaßnahmen ausreichend Fachpersonal zur Kinderbetreuung bereit steht.

Wohnen & Leben in Brake

Aktuelle Zahlen belegen, dass der Trend, lieber in Ballungsgebieten als im ländlichen Raum zu wohnen, inzwischen beendet ist. Mittelzentren in der Region sind inzwischen oftmals durch hohe Miet- und Baupreise, kleine Grundstücke, weniger Natur und ein unpersönlicheres Miteinander geprägt. Insbesondere junge Familien orientieren sich daher vermehrt in Richtung kleinerer Städte und Gemeinden.

Die Stadt Brake konnte die Abwanderung der letzten Jahre stoppen und umkehren. Dies bewirkt, dass auch die Verfügbarkeit an Bauplätzen und bezahlbarem Mietwohnraum gering ist. Bauwillige Brakerinnen und Braker dürfen nicht länger gezwungen werden, ihr Eigenheim in umliegenden Gemeinden zu errichten, da Brake nur unzureichende Möglichkeiten hierfür bietet. Gleichzeitig müssen moderne, innovative Wohnformen für Jung und Alt geschaffen werden.

So wollen wir Brake zu einer lebendigen Stadt für alle Altersgruppen entwickeln:

- Planung und Realisierung weiterer Bauplätze (Neubaugebiete und intensive Lückenbebauung, Unterstützung des BauTurbo)
- Sicherstellung von bezahlbarem und hochwertigem Mietwohnraum
- Schaffung zusätzlicher Angebote für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen
- Aufrechterhaltung und Verbesserung der Gesundheitsversorgung (ambulant und stationär)
- Unterstützung der Einrichtungen bei der Fachpersonalsuche für Pflege und Gesundheit
- Erhalt und Erweiterung der Kultur-, Sport- und Freizeitangebote
- Anschluss aller Gebäude an ein modernes Glasfasernetz für schnelle Internetverbindungen – auch im Außenbereich
- Auflösung und Vermeidung wilder Müllkippen durch Videoüberwachung und/oder andere geeignete Maßnahmen
- Mehr bunte Beete auf unseren Hauptverkehrsstraßen durch bürgerliches Engagement
- Schaffung von Flächen für öffentliche Gärten insbesondere in den Mehrfamilienhausquartieren
- Unterstützung der Modernisierung des Braker Stadtwalds
- Regelmäßige Spielplatzkontrollen und -modernisierungen
- Sauberes Straßenbild durch eine saubere Beschilderung
- Automatisierte Gründflächenbewirtschaftung z.B. durch Mähroboter
- Schaffung einer modernen und ausreichend dimensionierten Energie- und Klimainfrastruktur (Fernwärme, Stromleitung für E-Mobilität usw.)

Kultur, Sport und Freizeit

Der Erhalt vorhandener Angebote ist von besonderer Bedeutung, da die Vergangenheit gezeigt hat, dass es ungleich schwerer ist, Freizeit- und Kulturangebote wiederzubeleben, die eingestellt oder reduziert wurden. Gleichzeitig steigern neue Angebote die Attraktivität Brakes für alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste in unserer Stadt.

Die modernisierte Skateranlage, die Veranstaltungsmöglichkeiten in der Großsporthalle, die Sanierung der Sporthalle Boitwarden und das CentralTheater sind Beispiele dafür, was erreicht werden kann, wenn alle gemeinsam für etwas kämpfen.

Die CDU freut sich, dass diese gemeinsamen Bemühungen auch dazu führen, das Freibadgelände wieder mit Leben zu füllen.

Zur Verbesserung des Kultur-, Sport- und Freizeitangebotes sind dies unsere Ziele:

- Fortsetzung der Unterstützung für das CentralTheater und das Schiffahrtsmuseum
- Sicherstellung der Wirtschaftlichkeit und damit Erhalt des Stadtbades
- Digitalisierung und Automatisierung der Unterhaltung von Stadtbad und anderen Freizeiteinrichtungen (Reinigungsroboter, digitale Eintrittskarten usw.)
- Nutzung und Umgestaltung des Freibadgeländes zum Klimapark (Außenbecken, Freizeitangebote, Beach-Club, etc.)
- Regelmäßige bauliche Unterhaltung und energetische Optimierung aller Sportstätten
- Reaktivierung und Einbindung des Jugendforums bei der Entwicklung von zusätzlichen Angeboten
- Ausbau der städtischen Jugendarbeit im Jugendtreff und an ergänzenden Standorten, Aufbau einer Online-Übersicht zu Angeboten für Jugendliche initiieren

- Unterstützung von Veranstaltungen wie der Maritimen Woche, dem Binnenhafenfest oder der Sommer-Lounge-Reihe
- Schaffung eines Nachtbus-Angebots – auch außerhalb des Rodenkirchener Marktes – insbesondere zu Freizeitangeboten außerhalb der Wesermarsch
- Leih-E-Bikes an ausgesuchten Stellen (Bahnhof und Kaje)
- möglichst kostenfreies ÖPNV-Ticket für alle Schülerinnen und Schüler in der Stadt
- Unterstützung der Jugendarbeit der vielfältigen Vereine in Brake

Infrastruktur und Mobilität

Golzwarden als nördlicher Stadtteil hatte in den vergangenen Jahren einen deutlichen Bevölkerungszuwachs. Mit dem neuen Wohngebiet im Westen vergrößert sich die Bevölkerung erneut. Derzeit gibt es mit dem Wesersprinter eine stündliche ÖPNV-Anbindung an die Kernstadt. Wir wollen die Reaktivierung des Bahnhofs Golzwarden als weitere Nahverkehrslösung prüfen.

Die Bahnstrecke Nordenham – Hude bedarf einer Zweigleisigkeit. Damit muss auch im Braker Stadtgebiet eine Verbreiterung der Trasse erfolgen. Bei der Planung des Bahnhofs Golzwarden ist dies zu berücksichtigen. Mit der Zweigleisigkeit verbessern wir die Anbindung des Braker Hafens für den Gütertransport und ermöglichen einen Halbstundentakt auf der Regio-S-Bahn-Strecke nach Bremen.

Wir stehen zum Bau der A20 als Küstenautobahn. Durch diese wird die Bundesstraße 211 zwischen Brake und Oldenburg vom überregionalen Verkehr entlastet und ermöglicht u.a. Pendlern eine bessere Mobilität. Wir fordern weiterhin die Umgestaltung der Kreuzung B211/B212 und des Golzwarder Kreuzes zu einem Kreisverkehr, um die Verkehrsprobleme insbesondere in den Hauptverkehrszeiten zu beseitigen.

Wir sorgen weiterhin für die regelmäßige Kontrolle aller Brücken und Straßen und fordern eine vorausschauende Planung notwendiger Sanierungen und Ersatzbauten.

Die Weserfähre ist eine wichtige Verkehrsverbindung im Norden der Stadt. Wir stehen für den dauerhaften Erhalt dieses wichtigen Wegs über die Weser. Die Guntsiet als Personenfähre zum Harriersand ist wichtig für den Tourismus. Viele Tagesgäste, die den Weserradweg befahren, nutzen diese Möglichkeit, die Weser zu queren. Wir stehen für den Erhalt der Fährverbindung und setzen uns für moderne Antriebstechnik ein, die das Fährschiff auch für Ausflüge attraktiv macht.

Wir wollen unsere Schulwege sicherer machen. Dafür reduzieren wir Barrieren an den Rad- und Fußwegen und schaffen an Kreuzungen mehr Übersicht durch die Reduzierung von Sichtbarrieren. Kreuzungen des Rad- und Fußverkehrs mit dem Autoverkehr sind zu verringern. Auf den Hauptstrecken des Schulradverkehrs aus dem Norden und Süden zum BBZ sind neue Verkehrsführungen zu planen – insbesondere im Bereich zwischen Bahnhofstraße/Willy-Brand-Straße und dem Schulzentrum.

Eine Smarte Straßenbeleuchtung spart Energie und schafft immer dann notwendige Helligkeit, wenn sie gebraucht wird. Eine Bewegungserkennung zur Aktivierung von sonst dunklen Laternen soll dauerhaft in der gesamten Stadt installiert werden. Beim Umbau der Laternen sollte ein öffentliches WLAN für die gesamte Stadt mit berücksichtigt werden.

Die Braker Innenstadt

Viele politische Forderungen zur Innenstadt sind seit über 20 Jahren die gleichen. Verbessert hat sich derweil aber wenig. Die CDU fordert seit vielen Jahren, die erlaubte Wohnnutzung in der Innenstadt zu erweitern. Lediglich die von uns geforderte Öffnung der Fußgängerzone für den Fahrradverkehr hat für eine Mobilitätsverbesserung gesorgt. Mit der kommenden Innenstadt-

Sanierung haben wir erreicht, dass unsere Forderungen nun nach und nach umgesetzt werden.

Die Überlegungen zur Aufwertung des Bereiches am Binnenhafen (Hafenstraße) müssen verstetigt und zeitnah im Rahmen des Prozesses umgesetzt werden. Auch eine geänderte und verbesserte Verkehrsführung z.B. nördliche Kirchenstraße, in der Innenstadt sollte Teil der Umsetzung sein.

Wirtschaftsstandort Brake

Die Gewerbesteuereinnahmen der Stadt Brake bestimmen maßgeblich, wie viel Geld an anderer Stelle ausgegeben werden kann. Die positive Entwicklung von Gewerbebetrieben in Brake ist daher von entscheidender Bedeutung. Zudem werden hierdurch wohnortnahe Arbeitsplätze gesichert und geschaffen.

Die CDU setzt sich dafür ein, dass

- die Stadt Brake vorhandene und potenzielle Gewerbetreibende nach Kräften unterstützt,
- Gewerbebetrieben eine bestmögliche Infrastruktur bereit steht (Glasfaserausbau, bauliche Erschließung, etc.),
- bei Gewerbeansiedlungen immer die Verträglichkeit mit der Umgebung beachtet wird,
- vorausschauend ausreichend Gewerbefläche inkl. der benötigten Infrastruktur vorgehalten werden,
- weiterhin und umfangreicher moderne Arbeitsumgebungen (so genannte Co-Working-Spaces) zur Verfügung gestellt werden sowie
- die Verwaltung auf Stadt- und Kreisebene mit schlanken Prozessen schnelle Entscheidungen ermöglicht (Bürokratieabbau).

Finanzen, Gebäude und Straßen

Die CDU steht für eine sparsame Haushaltsführung. Es soll nur das ausgegeben werden, was auch eingenommen wird. Wir dürfen den nachfolgenden Generationen keine Schulden ohne Gegenwert hinterlassen. Deshalb sind wichtige und notwendige Investitionen in Gebäude und Straßen vorzunehmen. Der Unterhalt dieser darf nicht vernachlässigt werden. Schlaglöcher sind beispielsweise zeitnah zu beseitigen. Öffentliche Flächen sind regelmäßig zu reinigen und zu pflegen.

Mit der Sanierung der Weserstraßenbrücke und der Erweiterung der Grundschule Boitwarden zur Ganztagschule haben wir in den kommenden Jahren zwei große und wichtige aber auch kostenintensive Projekte ganz oben auf der Prioritätenliste.

Sicherheit und unsere Feuerwehren

Die CDU steht uneingeschränkt hinter allen Standorten der Braker Feuerwehren.

Die in den Feuerwehren geleistete ehrenamtliche Arbeit ist von unschätzbarem Wert. Die Stadt Brake muss diese Arbeit dadurch unterstützen, stets die notwendige Ausrüstung bereitzustellen.

Darüber hinaus müssen auch die Standorte Heinestraße, Hammelwarden und Golzwarden dauerhaft Instand gehalten und an die aktuellen Bedarfe angepasst werden. Auch die Unterstützung der wichtigen Jugendfeuerwehr muss zentrale Aufgabe der Stadt Brake sein.

Binnenhochwasser stellt neben Sturmfluten eine große Gefahr für unsere Stadt dar. Überflutungen der Unterführung haben gezeigt, dass die Entwässerung seitens der Stadt einer größeren Beachtung bedarf. Wir setzen uns dafür ein, dass die Entwässerung durch die Siele und deren Pumpwerke verbessert wird. Wir schaffen mit dem Klimapark ein erstes großen Entsiegelungsprojekt, um für

Starkregen Rückhaltefläche vorhalten zu können. Wir wollen Brake weiter zur Schwammstadt ausbauen.

Mehr Transparenz

Die Arbeit des Stadtrates, aber auch der Stadt Brake generell, muss transparenter und zugänglicher sein. In öffentlichen Ratssitzungen finden sich nur selten und zu konkreten Tagesordnungspunkten Bürgerinnen und Bürger auf den Zuschauerplätzen ein.

Während Corona bedingt einige Sitzungen online durchgeführt wurden, waren deutlich mehr Interessierte dabei als sonst im Ratssaal. Wir setzen uns daher dafür ein, dass die Sitzungen des Stadtrates zukünftig live im Internet übertragen werden. Die Brakerinnen und Braker können sich so jederzeit ein eigenes Bild von der Kommunalpolitik machen und sind so nicht auf andere Quellen angewiesen.

Zudem sollten die mitunter für Außenstehende nur schwer verständlichen Beschlussvorlagen zu besonders bedeutsamen Themen ergänzend erläutert und erklärt werden. Dies betrifft vor allem den Haushalt der Stadt Brake.

Mit folgenden Zielen wollen wir die Bürgerinnen und Bürger näher an die Arbeit und die Entscheidungen des Rates heranholen:

- Übertragung der Rats- und Ausschusssitzungen im Internet
- Ergänzende Erläuterungen zu den üblichen Beschlussvorlagen bei wichtigen Entscheidungen
- Transparentere und bürgerfreundlichere Darstellung des jährlichen Haushaltes



CDU Stadtverband Brake (Unterweser)

Grenzstraße 4

26919 Brake (Unterweser)

Fon (0 44 01) 92 99 40

E-Mail info@cdu-brake.de

Web www.cdu-brake.de